



Sicherheitszaun um das Uphuser Fußballfeld

Weil die Fußballer des Turnerbundes Uphusen ihr Spielfeld einzäunen möchten, kam der Ortsausschuss Uphusen am Mittwochabend mit seinem Vorsitzenden Hans-Jürgen Wächter zum Arenenkamp. Den Zaun wollen die Fuß-

baller, wie ihr Chef Horst Hoffmann erläuterte, weil der Niedersächsische Fußballverband ihn verlangen werde, wenn die Uphuser in höheren Klassen spielen werden. Den Hintergrund bilden in der vergangenen Saison randa-

lierende Fans einer Auswärtsmannschaft. Mit Zaun lassen sich Platzverbote, Verfolgung von Gewalttätern und die Sicherheit besser gewährleisten. Allerdings hatte die Stadt zunächst einen Zaun auf dem Deich abgelehnt. Nun ei-

ngte man sich einhellig, dass der Zaun am Fuße des Deiches ohne Werbung und mit Türen auch für Spaziergänger geschaffen wird. Bezahlt wird die Einfriedigung zu hundert Prozent vom Turnerbund Uphusen. ■ Foto: Brodt